

Germany-Berlin: Miscellaneous medical devices and products

OJ S 144/2020 28/07/2020

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Vivantes — Netzwerk für Gesundheit GmbH

Postal address: Aroser Allee 72-76

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 13407

Country: Germany

E-mail: sybille.fuhrmann@vivantes.de

Internet address(es):

Main address: www.vivantes.de

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Juristische Person des Privatrechts

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lieferung von Visiten- und Pflegearbeitswagen

Reference number: VSG-SEK-2019-20

II.1.2. Main CPV code

33190000 Miscellaneous medical devices and products

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Für die Ausstattung der Normalstationen sollen Visitenwagen (mobiler PC-Arbeitsplatz, höhenverstellbar) und Pflegearbeitswagen aufgeteilt in 2 Lose beschafft werden, die jeweils mit Standard-Mini-PC Notebooks oder all-in-one PC-Systemen ausgestattet werden können und den Anforderungen an Hygiene, Ausstattung mit Zubehör, Sicherheit und baulichen Voraussetzungen für den mobilen Einsatz auf Station erfüllen. Die Anforderungen an die Eigenschaften und die modulare Erweiterbarkeit der Ausstattung werden detailliert im Anforderungskatalog beschrieben.

Die vorgesehenen PC-Systeme sind verfügbar bzw. werden vom Auftraggeber separat beschafft und müssen sowohl im Netz- als auch im Akkubetrieb des Wagens mit normaler Haushalts-Netzbetriebsspannung betrieben werden können.
Für die Dauer der Rahmenvereinbarung ist zur Minimierung der Service- und Betriebsaufwendungen ein Produktzyklus zu garantieren.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.1. Title

Visitenwagen

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

33190000 Miscellaneous medical devices and products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Beschaffung im Los 1 sind Visitenwagen im modularen Auf- und Ausbau. Der Bedarf an Wagen wird in der Endausbaustufe zwischen 250 und 400 Stück liegen.

Die Zahl der Abrufe ist abhängig von bereits verfügbarer Ausstattung und der Größe der Behandlungsteams, d. h. die Anzahl parallel mobil arbeitender klinischer Beschäftigter.

Der genannte Bedarf ist als Richtwert zu betrachten. Er wurde auf der Grundlage der Analyse des vorhandenen Geräteparks sowie strategischer Leistungsvorgaben der Vivantes ermittelt.

Eine Verpflichtung zur Bedarfsdeckung in der ausgeschriebenen Menge besteht nicht. Für die Angebotspreisermittlung gilt diese Mengenvorgabe als „fiktives Mengengerüst“. Vivantes trifft keine Abnahmeverpflichtung aus der Rahmenvereinbarung. Vorbezeichnete Mengen geben einen ungefähren Schätzwert wieder, definieren aber keine Obergrenze.

Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen insbesondere aus den Unterlagen „C1_PREISBLATT_LOS 1“ und „A0.1-Los 1 Anforderungskatalog-Visitenwagen“.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Erfüllung Anforderungskatalog / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Teststellung / Weighting: 30

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Optionen beziehen sich auf die jeweilige Ausstattung der Visitenwagen, die in den Einzelabrufen konkretisiert wird. Einzelheiten ergeben sich aus der Unterlage

„C1_PREISBLATT_LOS 1“, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Je Los wird eine Rahmenvereinbarung mit einem Rahmenvertragspartner abgeschlossen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Pflegearbeitswagen

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

33190000 Miscellaneous medical devices and products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Beschaffung im Los 2 sind Pflegearbeitswagen im modularen Auf- und Ausbau. Der Bedarf an Wagen wird in der Endausbaustufe zwischen 450 und 700 Stück liegen.

Die Zahl der Abrufe ist abhängig von bereits verfügbarer Ausstattung und der Größe der Behandlungsteams, d. h. die Anzahl parallel mobil arbeitender klinischer Beschäftigter. Der genannte Bedarf ist als Richtwert zu betrachten. Er wurde auf der Grundlage der Analyse des vorhandenen Geräteparks sowie strategischer Leistungsvorgaben der Vivantes ermittelt. Eine Verpflichtung zur Bedarfsdeckung in der ausgeschriebenen Menge besteht nicht. Für die Angebotspreisermittlung gilt diese Mengenvorgabe als „fiktives Mengengerüst“. Vivantes trifft keine Abnahmeverpflichtung aus der Rahmenvereinbarung. Vorbezeichnete Mengen geben einen ungefähren Schätzwert wieder, definieren aber keine Obergrenze.

Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen insbesondere aus den Unterlagen „C2_PREISBLATT_LOS 2“ und „A0.2-Los 2 Anforderungskatalog-Pflegearbeitswagen“.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Erfüllung Anforderungskatalog / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Teststellung / Weighting: 30

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Optionen beziehen sich auf die jeweilige Ausstattung der Pflegearbeitswagen, die in den Einzelabrufen konkretisiert wird. Einzelheiten ergeben sich aus der Unterlage „C2_PREISBLATT_LOS 2“, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Je Los wird eine Rahmenvereinbarung mit einem Rahmenvertragspartner abgeschlossen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 024-053116](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Lot No: 01

Title:

Visitenwagen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

24/06/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Bietergemeinschaft Xcelsitas-Belintra

Postal address: Stubenrauchstraße 21

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 12161

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Lot No: 02

Title:

Pflegearbeitswagen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

24/06/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Bietergemeinschaft Xcelsitas-Belintra

Postal address: Stubenrauchstraße 21

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 12161

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Die Angaben in II.1.7) und IV.2.4) stellen lediglich Platzhalter dar. Auf § 39 Abs. 6 VgV wird verwiesen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9MDNLC

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10820

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß binnen 10 Kalendertagen nach Erkennen beim Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im

Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe geltend gemacht werden.

Teilt der Auftraggeber dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB).

Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 10 Kalendertage nach elektronischer Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/07/2020